## SMARTPHONES FÜR JUGENDLICHE

Was ist erlaubt in Bezug auf Internet, Handy, soziale Medien? Brauchen Jugendliche wirklich ein Smartphone? Medienpädagoge Uwe Buermann beantwortet diese Fragen im Gespräch mit Kira Schulze.

Sie werden im Gespräch einige neue Wörter hören:

r Außenseiter: marginat / marginado
r Gruppendruck: pressió de grup / presión de grupo
entscheiden: decidir
reif: madur / maduro
s Tagebuch: diari personal / diario personal
schieflaufen: anar malament / ir mal
teilen: compartir
anschnallen: cordar el cinturó de seguretat / abrochar el cinturón de seguridad
gewalttätig: violent / violento
empfehlen: aconsellar / aconsejar

Lesen Sie jetzt die Fragen zum Gespräch auf der nächsten Seite

(Pause)

## **FRAGEN**

Hören Sie jetzt aufmerksam zu! Sie werden das Gespräch zweimal hören.

Lösen Sie die acht Aufgaben, indem Sie dem Gespräch entsprechend jeweils die richtige Antwort ankreuzen. Es gibt nur EINE richtige Antwort.

[3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

			Espai per ai corrector/a		
			Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	Warum denken Eltern, dass ihr Kind ein Smartphone  ☐ Weil sie nicht wollen, dass ihr Kind außerhalb de  ☐ Weil sie wollen, dass ihr Kind ein Außenseiter ist.  ☐ Weil sie dann ihr Kind kontrollieren können.  ☐ Weil sie glauben, dass ihr Kind dann intelligenter	r Gruppe bleibt.			
2.	Ab welchem Alter darf man eine SIM-Karte für das S  ☐ Ab 13 Jahren. ☐ Ab 16 Jahren. ☐ Ab 18 Jahren. ☐ Das ist eigentlich nicht geregelt.	martphone besitzen?			
3.	Was sind "Helikopter"-Eltern?  ☐ Eltern, die ihren Kindern ein Smartphone verbiet ☐ Eltern, die wenig zu Hause sind. ☐ Eltern, die in das Smartphone ihrer Kinder hineir ☐ Eltern, die in das Smartphone ihrer Kinder nie hi	nsehen.			
4.	Wann merken die Eltern, dass etwas schiefgelaufen is  ☐ Wenn ihre Kinder mit ihnen nicht sprechen.  ☐ Wenn ihre Kinder kein Smartphone haben woller  ☐ Wenn sie nicht wissen dürfen, was ihre Kinder z.l schreiben.  ☐ Wenn sie die WhatsApp-Freunde ihrer Kinder ni	n. B. auf WhatsApp			
5.	Womit vergleicht Uwe Buermann Smartphones?  ☐ Mit Drogenkonsum.  ☐ Mit Alkoholkonsum und Autofahren.  ☐ Mit YouTube.  ☐ Mit Alkohol- und Drogenkonsum.	en conten.			
6.	Was findet Uwe Buermann toll im Internet?  ☐ Filme und Serien.  ☐ Gewalttätige Videos.  ☐ Radio und Musik.  ☐ Tutorials auf YouTube.				
7.	Was empfiehlt Uwe Buermann für Familien heute?  ☐ Einen Familien-PC.  ☐ Ein Familien-Tablet.  ☐ Ein Familien-Smartphone.  ☐ Familien-Fernsehabende.				
8.	Uwe Buermann sagt, bei Mahlzeiten mit ihren Kinder □ nicht fernsehen. □ ihre Smartphones nicht benutzen. □ ihre Smartphones weniger benutzen. □ ihren Kindern ein Familien-Tablet erlauben.		Councit	Income	No contrate 3
			Correctes	incorrectes I	No contestades
	F	Recompte de les respostes			

Nota de comprensió oral